

Limax® Ferro

Molluskizid



Limax® Ferro ist ein biologisches, gebrauchsfertiges Schneckenkorn zum Streuen gegen alle Schnecken-Arten an Zierpflanzen, Gemüse und Beeren.

- > Gegen Schnecken aller Art
- > Für Gemüse und Zierpflanzen
- > Natürliche, regenbeständige Formulierung



Jostabeere, Kardy, Karotten, Kartoffeln, Kerbel, Kernobst, Kieferngewächse, Kirsche, Kirschlorbeer, Kiwi, Knoblauch, Knollenfenchel, Knollensellerie, Kohlrarten, Kohlrabi, Kopfkohle, Kopfsalat, Kopfsalate, Kornelkirsche, Krachsalat, Kraussalat, Krautstiel, Kresse, Kumquats, Küchenkräuter, Kümmel, Kürbisgewächse (Cucurbitaceae), Kürbisse mit geniessbarer Schale, Lactuca Spezialitäten, Lactuca-Salate, Lattich, Lauch, Liebstöckel, Liliengewächse (Zierpflanzen), Linsen, Lollo rot / grün, Löwenzahn, Mairübe, Majoran, Mangold, Meerrettich, Melisse, Melonen, Mini-Kiwi, Mispel, Nadelgehölze (Koniferen), Nelken, Nordmann-Tanne, Nostranogurken, Nüsslisalat, Obstbau, Olive, Orange, Origan, Pak Choi, Palmkohl, Paprika, Pastinake, Patisson, Pelargonien, Pepino, Petersilie, Pfirsich / Nektarine, Portulak, Primeln, Puffbohnen, Quitte, Radicchio- und Cicorino-Typen, Radies, Rande, Rettich, Rhabarber, Rhododendron, Ribes-Arten, Rispen Tomaten, Romanesco, Rondini, Rosen, Rosenkohl, Rosmarin, Rosskastanie, Rote Johannisbeere, Rotkabis, Rottanne, Rubus-Arten, Rucola, Salate (Asteraceae), Salbei, Sauerkirsche, Schalotten, Schnittlauch, Schnittmangold, Schnittsalat, Schwarze Apfelbeere, Schwarze Johannisbeere, Schwarzer Holunder, Schwarzwurzel, Sellerie, Spargel, Speise- und Futterkartoffeln, Speisekohlrüben, Speisekürbisse (ungeniessbare Schale), Speisezwiebel, Spinat, Stachelbeere, Stachys, Stangenbohne, Stangensellerie, Steinobst, Stielmus, Süsskartoffel, Süsskirsche, Thujen, Thymian, Tomaten, Tomaten Spezialitäten, Tomaten rund lose, Topinambur, Tulpe, Wacholder, Walderdbeere, Monatserdbeere, Walnuss, Wassermelonen, Weihnachtsbäume, Weisskabis, Winterportulak, Winterzwiebel, Wirz, Wurzelpetersilie, Zier- und Sportrasen, Zierkürbis, Zierpflanzen, Zitrone, Zuchetti, Zuckerhut, Zuckermais, Zwetschge / Pflaume, Zwiebeln, Ölkürbisse

Anwendungsbereiche

Alpenveilchen, Andenbeere, Apfel, Aprikose, Artischocken, Asia-Salate (Brassicaceae), Aubergine, Azaleen, Baby-Leaf (Asteraceae), Baby-Leaf (Brassicaceae), Baby-Leaf (Chenopodiaceae), Basilikum, Batavia, Beeren, Beeren, andere, Begonie, Beifuss, Birne / Nashi, Blattkohle, Blaudistel, Blaue Heckenkirsche, Blautanne, Bleichspargel, Blumenkohl, Blumenkohle, Blumenkulturen und Grünpflanzen, Blumenzwiebeln und Blumenknollen, Bodenkohlrabi, Bohnen, Bohnen mit Hülsen, Bohnen ohne Hülsen, Bohnenkraut, Boretsch, Brassica rapa-Rüben, Broccoli, Brombeere, Brunnenkresse, Buchsbäume (Buxus), Bundzwiebel, Buschbohne, Bärlauch, Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), Catalogna, Cherrytomaten, Chicorée, Chinakohl, Chrysantheme, Cima di rapa, Citrus-Arten, Crapefruit, Dill, Doldenblütler (Apiaceae), Eichblattsalat, Einlegegurken, Eisbergsalat, Endivien, Endivien und Blattzichorien, Erbsen, Erbsen mit Hülsen, Erbsen ohne Hülsen, Erdbeere, Esskastanie, Estragon, Federkohl, Garten-Erdbeere, Gemüse allgemein, Gemüsepaprika, Gemüseportulak, Gemüsezwiebel, Gerbera, Gewächshausgurken, Gewürzpaprika, Gladiole, Gojibeeren, Grapefruit, Grünsparagel, Gurken, Gänsefussgewächse (Chenopodiaceae), Hafewurzel, Hagebutten, Hartschalenobst, Haselnuss, Heidelbeere, Herbstrübe, Himbeere, Hyazinthe, Hülsenfrüchtler (Fabaceae), Iris,

Limax[®] Ferro

Molluskizid



Anwendung

Gegen Schnecken direkt nach dem Pflanzen, bei ersten Frassschäden oder während feuchter, regnerischer Witterung 5 g Granulat/m² gleichmässig um die Pflanzen auf den feuchten Boden streuen.

Anwendung von Limax Ferro gegen Ackerschnecken (*Deroceras* Arten) und Wegschnecken (*Arion* Arten) zum Schutz von Beeren, Gemüse, Kartoffeln und Zierpflanzen. Gegen Zuwanderung aus anstossenden Wiesen deren angrenzende Ränder als Schutzstreifen zusätzlich behandeln.

Dosierpyramide

Die Menge und Reichweite nach Nummer der Füllhöhe entnehmen Sie der Tabelle unterhalb.

1 = 20 g = 4 m²

2 = 30 g = 6 m²

3 = 35 g = 7 m²

4 = 42 g = 8,4 m²

5 = 55 g = 11 m²

6 = 65 g = 13 m²

7 = 75 g = 15 m²

8 = 90 g = 18 m²

Anwendungszeitraum

Januar – Dezember

Wirkung

Limax Ferro enthält Eisen-III-Phosphat, das auch in der Natur vorkommt und in der Nahrungsmittelindustrie präventiv gegen Eisenmangel eingesetzt wird. Der Wirkstoff Eisen-III-Phosphat verursacht im Kropf und der Mitteldarmdrüse von Schnecken Zellveränderungen. Dadurch wird

kurz nach Aufnahme vom Schneckenkorn ein schneller Frassstopp hervorgerufen, die Schnecken ziehen sich in ihre Verstecke zurück und sterben schliesslich. Die Schnecke wird dabei nicht zur erhöhten Absonderung von Schleim angeregt, verursacht daher keine Schleimspuren und die Wirkung wird durch feuchte Witterungsbedingungen nicht gemindert. Im Boden wird Eisen-III-Phosphat in die Pflanzennährstoffe in Form von anderen Eisen- und Phosphat-Verbindungen umgewandelt. Limax Ferro ist im biologischen Anbau zugelassen und zur Anwendung in der FiBL-Betriebsmittelliste aufgeführt.

Zu Beachten

Bewilligt für die nichtberufliche Verwendung. Auf den Boden zu streuen. Keine essbaren Pflanzenteile bestreuen. Nach Gebrauch immer schliessen und trocken aufbewahren.

Die Wiederverwendung der Gebinde ist verboten.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr. Entsorgung von Mittelresten bei der Gemeindesammelstelle, der Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Inhalt

1,25 % Eisen-III-Phosphat

Zulassungsnummer

W-7366

Verpackungsgrössen



Füllmenge:
800 g; für ca. 160 m²

Artikel-Nummer:
208131

EAN:
7640185981317

Limax[®] Ferro

Molluskizid



Wirkt bei folgenden Schäden

Schnecken

